

Wikibooks

Bibliografische Information

Detaillierte Daten zu dieser Publikation sind bei Wikibooks zu erhalten:

`HTTP://DE.WIKIBOOKS.ORG/`

Namen von Programmen und Produkten sowie sonstige Angaben sind häufig geschützt. Da es auch freie Bezeichnungen gibt, wird das Symbol ® nicht verwendet.

Erstellt am 10. März 2011.

Diese Publikation ist entstanden bei Wikibooks, einem Projekt für Lehr-, Sach- und Fachbücher unter den Lizenzen Creative Commons Attribution/Share-Alike (CC-BY-SA) und GFDL.

PDF- und Druckversion sind entstanden mit dem Programm `wb2pdf` unter GPL. Dabei wurde das Textsatzprogramm `LATEX` verwendet, das unter der LPPL steht.

Einzelheiten und Quellen dazu stehen im Anhang.

Inhaltsverzeichnis

0.1	WELCHES SCHRIFTSYSTEM VERWENDET DIE SPRACHE?	1
0.2	WIE VIELE MENSCHEN SPRECHEN ARABISCH UND WO WIRD DIE SPRACHE GESPROCHEN?	1
0.3	WAS WISSEN WIR ÜBER DIE GESCHICHTE DIESER SPRACHE?	3
0.4	WER GEHÖRT ZU DEN BERÜHMTEN AUTOREN UND DICHTERN, DIE IN DIESER SPRACHE SCHRIEBEN? . . .	4
0.5	WELCHE REDEWENDUNGEN KÖNNTEN IN DIESER SPRACHE NÜTZLICH SEIN?	5
1	AUTOREN	7
2	BILDNACHWEIS	9

0.1 Welches Schriftsystem verwendet die Sprache?

Die arabische Schrift besteht aus 28 Buchstaben, von denen drei lange Vokale bezeichnen. Kurze Vokale, auch *harakat* genannt, gibt es auch, aber sie werden nicht als Bestandteil des Alphabets angesehen und werden meist nur in Urkunden oder religiösen Texten geschrieben. Tageszeitungen beispielsweise sind nicht vokalisiert, d. h. die kurzen Vokale werden nicht geschrieben. Auch andere Sprachen, wie Urdu und Farsi verwenden die arabische Schrift, jedoch mit einigen zusätzlichen sowie einigen veränderten Zeichen.

Für ein Beispiel der arabischen Schrift siehe [HIER](#)¹.

0.2 Wie viele Menschen sprechen Arabisch und wo wird die Sprache gesprochen?

240 Millionen Menschen sprechen Arabisch als Muttersprache und 50 Millionen sprechen es als Fremdsprache. Damit ist Arabisch die fünfthäufigst gesprochene Sprache der Welt.

Arabisch spricht man im Nahen Osten, besonders auf der Arabischen Halbinsel, und außerdem in Nordafrika und weiteren Gebieten Afrikas. Weil Moslems glauben, dass der Koran, das Heilige Buch des Islam, nur auf Arabisch gelesen werden sollte, ist es üblich, dass die Bewohner vorwiegend islamischer Länder religiöse Wörter auf Arabisch verstehen.

¹ [HTTP://WWW.OMNIGLOT.COM/WRITING/ARABIC.HTM](http://www.omniglot.com/writing/arabic.htm)

Das Arabisch des Korans ist recht kompliziert, aber die arabische Grammatik entspricht noch heute diesem Hocharabisch. Die meisten arabischsprachigen Regionen haben jedoch ihre eigene Form der Sprache entwickelt, die sie im Alltag gebrauchen. Das bedeutet, dass ein arabisch sprechender Marokkaner vielleicht Probleme haben wird, jemanden aus dem Irak oder aus dem Jemen zu verstehen - es sei denn, sie sprechen Hocharabisch. Wenn man sich einem bestimmten arabischen Dialekt zuwenden möchte, so empfiehlt es sich den ägyptischen Dialekt besonders ins Auge zu fassen. Da viele arabische Fernseh- und Kinofilme in Ägypten gedreht werden, wird dieser Dialekt im allgemeinen recht gut in allen arabisch sprechenden Ländern verstanden.

0.3 Was wissen wir über die Geschichte dieser Sprache?

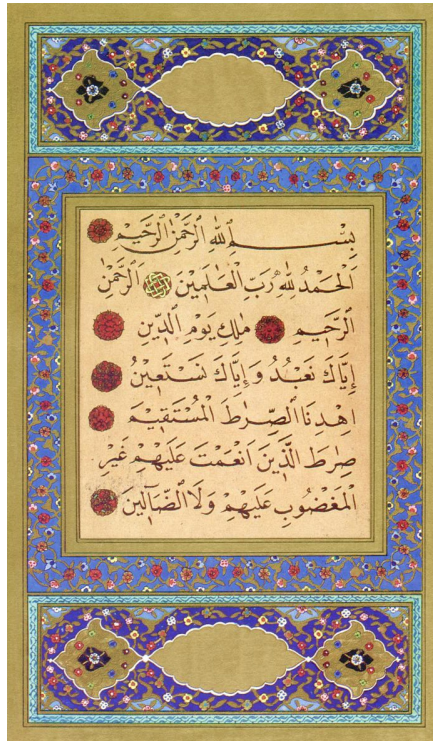


Abb. 1: Der Koran ist das heilige Buch des Islams

Im dritten Jahrhundert vor Christus siedelten die Nabatäer, ein vorderasiatischer Volksstamm, im Norden der arabischen Halbinsel. Sie sprachen eine Sprache (Nabatäisch), die sehr ähnlich zum Arabischen war, schrieben jedoch Aramäisch.

Modernes Arabisch entstand als sich Araber und Amharier (Äthiopier) in der Mitte des 4. Jahrhunderts nach Christus vermischten. Es hob sich von den übrigen semitischen Sprachen dadurch ab, dass es nicht durch andere, bereits vorhandene, Sprachen verdrängt wurde, sondern sich bis heute zur meistgesprochenen semitischen Sprache entwickelt hat.

Etwa im 6. Jahrhundert wechselten die meisten Sabäer von ihrer Sprache (Sabäisch) zum Arabischen, da der wichtigste religiöse Text, der Koran, ausschließlich in arabischer Sprache geschrieben und gelesen werden sollte. Da sich dies bis heute nicht geändert hat, ist das Arabische inzwischen in der gesamten islamischen Welt als Mutter- oder Zweitsprache verbreitet.

0.4 Wer gehört zu den berühmten Autoren und Dichtern, die in dieser Sprache schrieben?

Der Prophet Mohammed war, obwohl er selbst nicht lesen und schreiben konnte und deswegen den Koran nie geschrieben hat, derjenige, der ihn den Menschen in ganz Arabien nahebrachte und so zum Islam bekehrte. Die Texte des Koran werden als die schönsten Verse der arabischen Literatur angesehen und sind nicht mit Poesie oder literarischen Werken zu vergleichen. Arabische Gelehrte waren lange Zeit Sammler und Bewahrer von Wissen. Viele verloren geglaubte Texte von Philosophen der Antike konnten aus den arabischen Übersetzungen wieder rekonstruiert werden.

0.5 Welche Redewendungen könnten in dieser Sprache nützlich sein?

- **Ahlan** bedeutet "Hallo", أهلاً
- **As-salaamu 'Aleelikum** heißt "Frieden sei mit dir." und wird ebenfalls zur Begrüßung verwendet, مع السلامة
- wir sprechen arabisch: "**Nahnou natakalam arabie**", نحن نتكلم بالعربية
- **Ma'a as-salama** wird verwendet, um „Auf Wiedersehen“ zu sagen. Wörtlich übersetzt heisst es: „mit Frieden“, مع السلامة
- **Min fadlak** heisst „Bitte“, wörtlich bedeutet es „durch deine Güte“, لفضلكم
- **Shukran** heisst „Danke“, أوشكراً

Wenn du dich vorstellen willst, kannst du sagen:

- "**Ahlan, ana ismi**" (Hallo, ich heiße ...), und dann deinen Namen
...، أنا اسمي

oder du sagst:

- "**Ismii**", und dann deinen Namen. Es bedeutet wörtlich „Mein Name ist ...“, اسمي ...

Wenn du einem Freund Hallo sagen willst, dann sagst du

- "**Ahlan ya**" und dann den Namen deines Freundes.

Wenn du jemanden fragen willst, wie er/sie heisst, frage

- ein Mädchen: "**Ma ismuki?**", اِسْمُ امِّ امِّ ؟
- einen Jungen: "**Ma ismuka?**", اِسْمُ اَبِّ امِّ ؟

Eine Redewendung, die du oft hörst, die man jedoch nur als Moslem verwenden sollte, ist:

- **al-hamdu li-llah** (Gepriesen sei Gott!) wird im Sinne von „Zum Glück“, „Gott sei Dank“ verwendet, اللهم الحمد لله

1 Autoren

Edits	User
1	CARSRACBOT ¹
1	CHIRAK ²
1	KIRMIZI ³
1	KLAUS E. ⁴
7	KLAUS EIFERT ⁵
2	MICHAELFREY ⁶
3	MJCHAE ⁷
1	RUDOLF73 ⁸
1	SHOGUN ⁹

-
- 1 [HTTP://DE.WIKIBOOKS.ORG/W/INDEX.PHP?TITLE=BENUTZER:CARSRACBOT](http://de.wikibooks.org/w/index.php?title=BENUTZER:CARSRACBOT)
 - 2 [HTTP://DE.WIKIBOOKS.ORG/W/INDEX.PHP?TITLE=BENUTZER:CHIRAK](http://de.wikibooks.org/w/index.php?title=BENUTZER:CHIRAK)
 - 3 [HTTP://DE.WIKIBOOKS.ORG/W/INDEX.PHP?TITLE=BENUTZER:KIRMIZI](http://de.wikibooks.org/w/index.php?title=BENUTZER:KIRMIZI)
 - 4 [HTTP://DE.WIKIBOOKS.ORG/W/INDEX.PHP?TITLE=BENUTZER:KLAUS_E.](http://de.wikibooks.org/w/index.php?title=BENUTZER:KLAUS_E.)
 - 5 [HTTP://DE.WIKIBOOKS.ORG/W/INDEX.PHP?TITLE=BENUTZER:KLAUS EIFERT](http://de.wikibooks.org/w/index.php?title=BENUTZER:KLAUS EIFERT)
 - 6 [HTTP://DE.WIKIBOOKS.ORG/W/INDEX.PHP?TITLE=BENUTZER:MICHAELFREY](http://de.wikibooks.org/w/index.php?title=BENUTZER:MICHAELFREY)
 - 7 [HTTP://DE.WIKIBOOKS.ORG/W/INDEX.PHP?TITLE=BENUTZER:MJCHAE](http://de.wikibooks.org/w/index.php?title=BENUTZER:MJCHAE)
 - 8 [HTTP://DE.WIKIBOOKS.ORG/W/INDEX.PHP?TITLE=BENUTZER:RUDOLF73](http://de.wikibooks.org/w/index.php?title=BENUTZER:RUDOLF73)
 - 9 [HTTP://DE.WIKIBOOKS.ORG/W/INDEX.PHP?TITLE=BENUTZER:SHOGUN](http://de.wikibooks.org/w/index.php?title=BENUTZER:SHOGUN)

- 13 THOGO¹⁰
- 1 WOLFGANG1018¹¹

10 [HTTP://DE.WIKIBOOKS.ORG/W/INDEX.PHP?TITLE=BENUTZER:
THOGO](http://de.wikibooks.org/w/index.php?title=Benutzer:Thogo)

11 [HTTP://DE.WIKIBOOKS.ORG/W/INDEX.PHP?TITLE=BENUTZER:
WOLFGANG1018](http://de.wikibooks.org/w/index.php?title=Benutzer:Wolfgang1018)

2 Bildnachweis

In der nachfolgenden Tabelle sind alle Bilder mit ihren Autoren und Lizenzen aufgelistet.

Für die Namen der Lizenzen wurden folgende Abkürzungen verwendet:

- GFDL: Gnu Free Documentation License. Der Text dieser Lizenz ist in einem Kapitel dieses Buches vollständig angegeben.
- cc-by-sa-3.0: Creative Commons Attribution ShareAlike 3.0 License. Der Text dieser Lizenz kann auf der Webseite <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/> nachgelesen werden.
- cc-by-sa-2.5: Creative Commons Attribution ShareAlike 2.5 License. Der Text dieser Lizenz kann auf der Webseite <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.5/> nachgelesen werden.
- cc-by-sa-2.0: Creative Commons Attribution ShareAlike 2.0 License. Der Text der englischen Version dieser Lizenz kann auf der Webseite <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/> nachgelesen werden. Mit dieser Abkürzung sind jedoch auch die Versionen dieser Lizenz für andere Sprachen bezeichnet. Den an diesen Details interessierten Leser verweisen wir auf die Onlineversion dieses Buches.

- cc-by-sa-1.0: Creative Commons Attribution ShareAlike 1.0 License. Der Text dieser Lizenz kann auf der Webseite <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/1.0/> nachgelesen werden.
- cc-by-2.0: Creative Commons Attribution 2.0 License. Der Text der englischen Version dieser Lizenz kann auf der Webseite <http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/> nachgelesen werden. Mit dieser Abkürzung sind jedoch auch die Versionen dieser Lizenz für andere Sprachen bezeichnet. Den an diesen Details interessierten Leser verweisen wir auf die Onlineversion dieses Buches.
- cc-by-2.0: Creative Commons Attribution 2.0 License. Der Text dieser Lizenz kann auf der Webseite <http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.en> nachgelesen werden.
- cc-by-2.5: Creative Commons Attribution 2.5 License. Der Text dieser Lizenz kann auf der Webseite <http://creativecommons.org/licenses/by/2.5/deed.en> nachgelesen werden. Mit dieser Abkürzung sind jedoch auch die Versionen dieser Lizenz für andere Sprachen bezeichnet. Den an diesen Details interessierten Leser verweisen wir auf die Onlineversion dieses Buches.
- cc-by-3.0: Creative Commons Attribution 3.0 License. Der Text dieser Lizenz kann auf der Webseite <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.en> nachgelesen werden. Mit dieser Abkürzung sind jedoch auch die Versionen dieser Lizenz für andere Sprachen bezeichnet. Den an diesen Details interessierten Leser verweisen wir auf die Onlineversion dieses Buches.
- GPL: GNU General Public License Version 2. Der Text dieser Lizenz kann auf der Webseite

<http://www.gnu.org/licenses/gpl-2.0.txt> nachgelesen werden.

- PD: This image is in the public domain. Dieses Bild ist gemeinfrei.
- ATTR: The copyright holder of this file allows anyone to use it for any purpose, provided that the copyright holder is properly attributed. Redistribution, derivative work, commercial use, and all other use is permitted.
- EURO: This is the common (reverse) face of a euro coin. The copyright on the design of the common face of the euro coins belongs to the European Commission. Authorised is reproduction in a format without relief (drawings, paintings, films) provided they are not detrimental to the image of the euro.
- LFK: Lizenz Freie Kunst. Der Text dieser Lizenz kann auf der Webseite <http://artlibre.org/licence/lal/de> nachgelesen werden.
- CFR: Copyright free use. Der Urheberrechtsinhaber erlaubt es jedem, dieses Bild für jeglichen Zweck, inklusive uneingeschränkter Weiterveröffentlichung, kommerziellem Gebrauch und Modifizierung, zu nutzen.
- EPL: Eclipse Public License. Der Text dieser Lizenz kann auf der Webseite <http://www.eclipse.org/org/documents/epl-v10.php> nachgelesen werden.

Bild	Autor	Lizenz
1		PD